

Selenskyj schloss den Rücktritt von Saluschnyj nicht aus

05.02.2024

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat gesagt, dass er über einen Führungswechsel „nachdenkt“, und zwar nicht nur beim Militär. So kommentierte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj die mögliche Entlassung des Oberbefehlshabers der ukrainischen Streitkräfte Walerij Saluschnyj in einem Interview mit dem italienischen Sender Rai 1, das am Sonntag, den 4. Februar ausgestrahlt wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat gesagt, dass er über einen Führungswechsel „nachdenkt“, und zwar nicht nur beim Militär. So kommentierte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj die mögliche Entlassung des Oberbefehlshabers der ukrainischen Streitkräfte Walerij Saluschnyj in einem Interview mit dem italienischen Sender Rai 1, das am Sonntag, den 4. Februar ausgestrahlt wurde.

Auf die Frage eines Journalisten nach Saluschnyj sagte Selenskyj, die Ukraine brauche einen „Reset“, d.h. einen Wechsel in der Führung.

„Wenn wir darüber sprechen, meine ich die Rotation einer ganzen Reihe von Staatsführern, nicht nur in einem Sektor, wie etwa dem Militär. Ich denke über diese Ablösung nach, aber wir können nicht sagen, dass wir hier eine Person ersetzt haben. Wenn wir gewinnen wollen, müssen wir alle in die gleiche Richtung drängen, überzeugt sein zu gewinnen, wir dürfen nicht verzweifeln, die Hände in den Schoß legen, wir müssen die richtigen positiven Energien haben. Deshalb spreche ich von einem Reset, von einer Ablösung, ich meine etwas Ernstes, das nicht nur eine Person betrifft, sondern die Richtung der Führung des Landes“, sagte Selenskyj.

Er fügte hinzu, dass „es eine Frage der Menschen ist, die die Ukraine führen sollten. Zweifellos brauchen wir einen Reset, einen Neuanfang“.

Wir erinnern daran, dass sich Bidens Berater am Sonntag zum möglichen Rücktritt von Saluschnyj geäußert hat und sagte, dass sich die Vereinigten Staaten in dieser Angelegenheit nicht einmischen sollten.

Neue Kriegsstrategie von Saluschnyj. Aufgaben für 2024

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 272

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.